

Schack, Adolf Friedrich von: Wald, der oftmals mein Gelächter (1854)

- 1 Wald, der oftmals mein Gelächter
- 2 In der Freunde Kreis vernahm,
- 3 Zeuge meiner frohen Träume!
- 4 Düster schütteln deine Bäume
- 5 Nun ihr Haupt, wie Totenwächter,
- 6 Ueber mir und meinem Gram!
- 7 Lust'ge Bücher, einst gelesen
- 8 In der alten muntern Zeit,
- 9 Wag' ich nun, euch aufzuschlagen;
- 10 Ach! nur von vergangnen Tagen,
- 11 Nur von dem, was ich gewesen,
- 12 Sprecht ihr mir in dumpfem Leid!
- 13 Saal, wo wir uns einst versammelt,
- 14 Oede stehst du nun und leer!
- 15 Nie mehr fliegt in heitrer Stunde
- 16 Das Gespräch von Mund zu Munde,
- 17 Und nur
- 18 Schluchzend: Nimmer-, nimmermehr!

(Textopus: Wald, der oftmals mein Gelächter. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/24836>)